

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 65 (1987)
Heft: 5-6

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Moor Adolf, Metzger
Neufeldstrasse 95, 3012 Bern
(Ulrich Mosimann)

Rohrer Gerda, Hausfrau
Dennigkofenweg 65b, 3073 Gümligen
(Luciano Moraschinelli, Peter Schneider)
Wäspi Jean, pens. PTT-Beamter
Rain 10a, 3063 Ittigen
(Ulrich Mosimann)

Doppelmitgliedschaft:

Zwingli Barbara
Rämisweg 2, 3038 Oberlindach
(Sektion St. Gallen)

Todesfälle

Schmid Fritz, Eintritt 1947
gestorben am 13. Februar 1987
Suter Charles, Eintritt 1932
gestorben am 8. März 1987

Sektionsnachrichten

Protokoll der Sektionsversammlung

vom Mittwoch, 4. März 1987, 20.00 Uhr
im Burgerratssaal des «Casinos».
Vorsitz: Präsident Kurt Wüthrich.
Die Versammlung wird mit zwei Liedern
der Gesangssektion eröffnet.

I. Geschäftlicher Teil

1. Protokoll der Sektionsversammlung vom 7. Januar 1987

Es wird genehmigt.

2. Mutationen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren
der verstorbenen Clubmitglieder. Sie
nimmt einstimmig die in den CN 3/87 pu-
blizierten Bewerber in die Sektion auf.
Der Präsident begrüßt die anwesenden
neuen Mitglieder herzlich.

3. Küchenausbau Trifthütte

Die Versammlung heisst mit grossem
Mehr und ohne Gegenstimme die vorge-
schlagene und in den CN 3/87 erläuterte
zweite Etappe der Küchensanierung in der
Trifthütte gut und bewilligt den dafür not-

wendigen Kredit von 4 200 Franken, der
sich durch den CC-Beitrag auf etwa 2 500
Franken reduzieren sollte.

4. Rettungsmaterial

Ebenfalls mit grossem Mehr und ohne Ge-
genstimme genehmigt die Versammlung
einen Rahmenkredit von 5 000 Franken
für die Anschaffung von Rettungsmaterial
für unsere Hütten gemäss Erläuterungen
in den CN 3/87.

5. Jahresberichte

Die in den CN 3/87 veröffentlichten Jah-
resberichte des Präsidenten, des Touren-
chefs, der beiden Hüttenchefs, des JO-
Chefs, der Frauengruppe, der Veteranen-
gruppe, der Bibliothekskommission, der
Gesangssektion sowie der Foto- und Film-
gruppe werden von der Versammlung dis-
kussionslos mit grossem Mehr und ohne
Gegenstimme gutgeheissen.

6. Mitteilungen und Verschiedenes

Wegen fehlender Kontrolle über die aus-
gegebenen Schlüssel wurden Mitte Febru-
ar die Eingangstüren zum Klublokal mit
neuen Schlössern versehen. Clubheimver-
walter Otto Arnold führt nun die Kontrolle
und gibt berechtigten Mitgliedern neue
Schlüssel ab. Der alte Schlüssel wird nach
wie vor für die Haustüre benötigt.

Aus dem Mitgliederkreis sind noch keine
Reaktionen zum Problem der einmaligen
Zustellung der Clubnachrichten pro Haus-
halt eingegangen. Die Diskussion wird
deshalb auf eine Herbstversammlung ver-
tagt.

II. Teil

Walter Josi, Lehrer, Bergführer und J+S-
Fachexperte, führt zum Thema «Bergun-
fälle» drei Kurzfilme vor, die gefährliche
Situationen und nachgestellte Unfälle im
Fels von Matterhorn, Karwendel und Do-
lomiten zeigen. Aus seinem Kommentar
seien folgende Erkenntnisse festgehalten:
– An Unglücksfällen sind subjektive Ge-
fahren, also das Fehlverhalten von Men-
schen, entscheidender beteiligt als ob-
jektive.

- Anderseits kann ein Bergsteiger jahrelang den gleichen Fehler machen, ohne dass ihm etwas passiert, während ein anderer trotz richtigem Verhalten verunfallt.
- Nach dem Gesetz der grossen Zahl müssen unweigerlich Unfälle passieren, wenn sich sehr viele Leute an einem Berg tummeln: Auf der Schweizer Seite des Matterhorns werden im Jahr durchschnittlich 50 Rettungseinsätze geflogen und sterben zehn Menschen.
- Auf jeder Tour gibt es einen «point of no return». Dieser Punkt muss bei der Planung bestimmt werden und auf der Tour Anlass zum Überlegen sein. Erst wenn alles stimmt – Wetter, Kondition, Ausrüstung usw. – darf der Weg zum Gipfel fortgesetzt werden.
- Bei einem Sturz im Fels verletzt man sich beim Aufprall. Dabei ist die Art des Anseilens, also der Klettergürtel, von sekundärer Bedeutung. Entscheidend

ist, dass man einen Helm trägt. Die heutige Tendenz, vom Helm wieder wegzukommen, ist daher äusserst gefährlich.

- Ist von einem Gipfel ein normaler Abstieg möglich, sollte dieser dem Abseilen unbedingt vorgezogen werden. Beim Abseilen können kleinste Unaufmerksamkeiten und Verhauer zu Unfällen führen, etwa wenn das Seil nicht lang genug ist und nicht verknüpft wurde oder wenn das Seil sich nicht abziehen lässt.

Damit die traurigen Bilder ein wenig in den Hintergrund rücken, zeigt Walter Josi zum Abschluss noch einen in der Umgebung von Bern und in den Flühen des Abendbergs gedrehten fröhlichen Film der ETS Magglingen über die moderne spielerische – oder zumindest spielerisch anmutende – Form des Kletterns.

Die Versammlung dankt dem Referenten mit grossem Applaus.

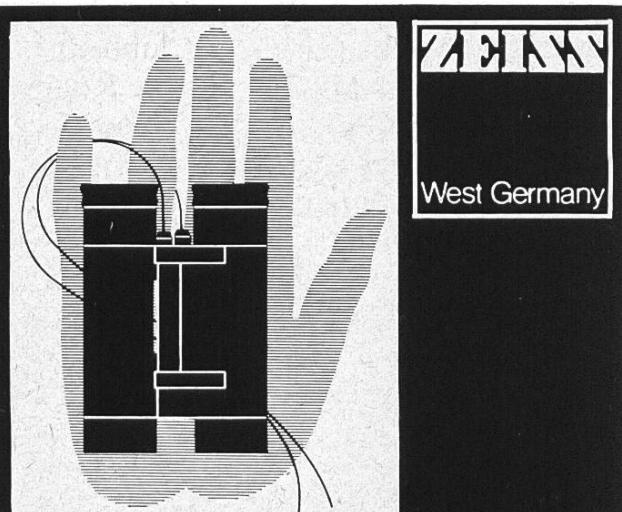
Die Protokollführerin:
Ursula Jordi

Aus dem Vorstand

Spendenauftruf für die Windegghütte

Der am 6. Novemer 1985 der Sektionsversammlung vorgelegte und angenommene Finanzierungsplan sieht Spenden und Frondienstleistungen im Gesambetrag von Fr. 57 500.– vor. Mit der neuen Windegghütte haben wir eine schmucke und zweckmässige Bergunterkunft erhalten. Demnächst wird die Einweihung stattfinden. Die spärlichen Spenden geben uns nicht die Gewissheit, dass die Windegghütte von der grossen Mehrheit der Sektionsmitglieder getragen wird. Wir möchten den Neubau, auf den wir wirklich stolz sein können, nicht unter dem ungünstigen Stern eines finanziellen Mankos von über Fr. 40 000.– seiner Zweckbestimmung übergeben müssen. Wir rufen Euch deshalb auf, die folgende Kontonummer nochmals rege zu benützen:

Bank Belp, PC-Konto 30-116-5, bitte unbedingt auf dem Einzahlungsschein ver-



Ein neues ZEISS Fernglas mit Vorteilen, die auf der Hand liegen.

Seine Vorteile testen Sie am besten bei Ihrem Optikerfachmann.

Feldstecher
Fernrohre
Höhenmesser
Brillen



W. Heck, Optikermeister, Bern
Marktgasse 9, Tel. 222391

merken: zugunsten **KK 20294.02.06**, SAC Bern, Windeggħütte.

Aus Kostengründen müssen wir leider darauf verzichten, nochmals einen Einzahlungsschein beizulegen.

Für Euer Wohlwollen und Eure Unterstήzung dankt

der Vorstand und die Baukommission

Kartenserie und Kalender

Wir nehmen das Jubiläumsjahr 1988 zum Anlass, eine Serie von zehn Gruss- und Repräsentationskarten aufzulegen. Die Motive sollen gleichzeitig als Titelbilder für die Clubnachrichten dienen. Die Kartensätze sollen auch im freien Verkauf erhältlich sein. Es besteht ebenfalls die Idee eines Monatskalenders, der ausschliesslich Bilder unserer Hütten zeigt. Für beides ist geeignetes Bildmaterial in der Bibliothek und im Archiv sicher genug vorhanden. Wir wissen aber, dass unter unseren Clubmitgliedern viele Talente schlummern, die aktuelles Bildmaterial zur Ver-

fügung stellen könnten. Fotografen, Zeichner, Künstler aller Art, bitte helft uns bei der Verwirklichung dieser Ideen und meldet Euch! Jeder Hinweis ist uns willkommen. Hans Steiger freut sich auf viele Vorschläge.

Der Vorstand

Auffahrtszusammenkunft

der nordwestschweizerischen SAC-Sektionen.

Die Sektion Homberg organisiert im oberen Wynental die diesjährige Zusammenkunft. Von Zetzwil, erreichbar via Aarau mit der Bahn, führt die Wanderung mit Start um 8.45 Uhr über den Homberg zur Birrwiler Waldhütte. Der Festkartenpreis wird Fr. 15.– betragen. Detaillierte Programme sind bei Hanni Herrmann erhältlich. Anmeldeschluss ist der 9. Mai. Die Sektion Homberg hofft auf eine rege Teilnahme und auf einige schöne Stunden mit vielen SAC-Kameraden.

**Orangerie
Schloss Jegenstorf**

Ausstellung

23. Mai bis 8. Juni

**Fred Scheuner
Berge und Landschaften**

Dienstag bis Sonntag

**10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**



Anmeldungen ebenfalls bei Hanni Herrmann, Telefon 54 07 53.

Wir suchen einen neuen Vizepräsidenten

Aus persönlichen Gründen will der jetzige Vizepräsident, Ueli Mosimann, auf Ende Jahr zurücktreten. Er möchte seine Dienste der Sektion auf andere Weise besser anbieten können.

Das Amt des Vizepräsidenten ist in der Regel auch als Vorbereitungszeit für einen zukünftigen Präsidenten gedacht. In diesem Sinne sucht der Vorstand einen Kandidaten oder eine Kandidatin, der/die sich der Sektion für einige Jahre zur Verfügung stellen kann. Der Präsident gibt gerne Auskunft über den Aufgabenbereich und die Zusammenarbeit mit ihm.

Wir nehmen auch dankbar Hinweise auf mögliche Amtsnachfolger an.

Der Vorstand

Windegghütte

Liebe Clubkameradinnen
und Clubkameraden

Es ist soweit, wir dürfen unsere neue Windegghütte einweihen! Die Baukommission und der Vorstand laden alle Sektionsmitglieder ein, an dieser Feier teilzunehmen. Wir würden uns freuen, wenn recht viele Personen unserer jüngsten Hütte die Ehre mit ihrem Besuch antun würden.

Anmeldetalon

(unbedingt schriftlich erforderlich)

Name _____

Strasse _____

Reiseorganisation

- Ich fahre mit dem Car, Kosten etwa Fr. 30.- (retour)
- Ich fahre mit dem Privatauto und habe keine Mitfahrgelegenheit zu bieten
- Ich fahre mit dem Privatauto und habe eine Mitfahrgelegenheit für . . . Mitfahrer zu bieten
- Ich suche eine Mitfahrgelegenheit für mich (Kostenbeteiligung etwa Fr. 30.-)
- Ich bin auf die KWO-Seilbahn angewiesen

Anmeldeschluss: 8. Juni 1987

Anmeldungen bitte an Ueli Huber, Zulligerstrasse 13, 3063 Ittigen

Einweihungsfeier der neuen Windegghütte vom Sonntag, dem 21. Juni 1987.

Programm

Hinfahrt: mit Autocar, Abfahrt 6.00 Uhr, Helvetiaplatz (oder mit Privatauto)

Ankunft: Trift etwa 8.00 Uhr

Abmarsch: ab Sustenstrasse, Marschzeit etwa 3 Std.

Ankunft Hütte: etwa 11.00 Uhr

Begrüssung mit Aperitiv, gespendet von der Sektion

11.30 Uhr Bergpredigt

Worte des Präsidenten und weitere Ansprachen

12.30 Uhr Mittagessen, einfache Verpflegung, gespendet von der Sektion, Tranksame zu Lasten der Teilnehmer

Aufbruch: ab etwa 15.00 Uhr, Marschzeit ungefähr 2½ Std.

Abfahrt Autocar: ab Trift 17.30 Uhr (pünktlich)

Ankunft: etwa 19.30 Uhr Helvetiaplatz

Für Teilnehmer, die nicht den ganzen Hüttenweg zurücklegen können, besteht eventuell die Möglichkeit, mit der KWO-Seilbahn eine Wegstunde einzusparen (beschränkte Personentransportzahl).

Die Einweihungsfeier wird bei jedem Wetter durchgeführt.

Die beiden Windegghütten sind vom Samstag, 20. Juni, auf Sonntag, 21. Juni, für die Frondienstleute, für die Bau- und Hüttenkommission und für den Vorstand reserviert!

Vorname _____

PLZ, Ort _____